

Leitung	Ingrid Sturm Hans Benzinger
Termine	Modul 1: 13.03. - 15.03.2026 Modul 2: 30.10. - 01.11.2026 Modul 3: 09.04. - 11.04.2027
Ort	Heilpraktikerschule psychotera Rosastr. 9 79098 Freiburg
Seminarzeiten	Fr. 14.30 - 19.30 Uhr Sa. 09.00 - 19.00 Uhr So. 09.00 - 13.30 Uhr
Dauer	72 USt. (4,5 WE / 4,5 TE)
Gebühr	1.125,- €

Gesamtangebot

Die Seminarreihe kann nur als ganze gebucht werden.
Gebühren gemäß Gebührenordnung des moreno
institutes edenkoben / überlingen.

Fortbildungspunkte der PTK/LÄK werden auf Antrag der
Teilnehmer*innen (bis spätestens 6 Wochen vor Seminar-
beginn) gegen eine Gebühr (siehe AGB) vergeben.

Hier geht's zur Anmeldung 



Es gelten die im jeweiligen Jahresprogramm des Instituts
veröffentlichten Teilnahmebedingungen (AGB).

**moreno institut**

für Psychodrama, Soziometrie,
Gruppentherapie
gGmbH edenkoben / überlingen
HRB 31461

Geschäftsstelle:

Notburgastraße 6 • 80639 München
fon +49 89 178 1147
info@moreno-psychodrama.de
www.moreno-psychodrama.de
Sie finden uns auf  | **LinkedIn** | 

Das Institut ist zertifiziert vom Deutschen Fachverband für Psycho-
drama (DFP), von der Federation of European Psychodrama
Training Organisations (FEPTO) und der International Association
of Group Psychotherapy and Group Processes (IAGP).



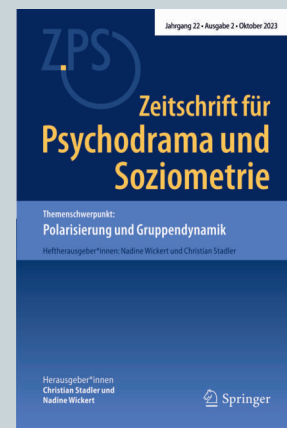
HEILSAME SZENEN KREATIV ENTWICKELN

3-teiliges Kompaktcurriculum



www.moreno-psychodrama.de

Psychotherapie und Beratung



Erscheint 3x pro Jahr

Preis für Mitglieder im DFP und
ÖAGG: 33,11 € (statt regulär
64,49 €) für das Abo gedruckt
& Online. Zzgl. Porto.

Ihre Bestellung richten Sie bitte
direkt an unseren Kundenservice:
Springer Nature Customer
Service Center GmbH

E-mail:
springervs-service@springer.com

Heilsame Szenen kreativ entwickeln

Ziel: Aktuelle Konflikte basieren oft auf unbefriedigenden alten Beziehungserfahrungen und Verhaltens- und Beziehungsmustern, die sich daraus entwickelt haben. Wenn wir diese psychodramatisch bearbeiten, ist es notwendig, die Konfliktsituationen mit all den Elementen und Beteiligten, die für das Konfliktgeschehen wesentlich sind, auf die Psychodramabühne zu bringen und sie dort in Szene zu setzen. Dabei gilt es, die alten Muster nicht lediglich zu reinszenieren oder durch deren Wiederholung gar die Gefahr von Retraumatisierungen auszulösen. Stattdessen muss die alte Situation in ihrer Ganzheit erfasst werden. Auch die positiven Kräfte auf Seiten der Protagonist*innen gilt es zu identifizieren und in die psychodramatische Inszenierung miteinzubeziehen. Dazu gehören nicht nur hilfreiche reale Bezugspersonen und innere Ressourcen, sondern auch das tiefe innere Wissen darum, was wir in unserer Lebensgeschichte gebraucht hätten, woran es uns bzgl. der Befriedigung unserer Grundbedürfnisse gemangelt hat, wonach wir uns jeweils gesehnt haben oder vielleicht immer noch sehen.

Zu einer Lösung und befreienden Erfahrung kommt es dann, wenn sich die Protagonist*in mit diesen Ressourcen verbinden und mit ihrer Hilfe der Aussicht auf Befriedigung der eigenen Bedürfnisse näherkommen kann. In der 'als ob Realität' der Psychodramabühne kann dies erfahren und auch handelnd erprobt werden. Aus dieser heilsamen Erfahrung, die es im Körpergedächtnis nachhaltig zu verankern gilt, entsteht bei der Protagonist*in eine veränderte Perspektive, mit der die aktuelle konflikthafte Situation anders wahrgenommen und besser bewältigt werden kann.

Modul 1 Grundbedürfnisse erkennen und heilsame Beziehungserfahrungen machen

Die Teilnehmenden lernen das Grundbedürfnismodell, das Konzept von Form-Passform und Akkommodation von

Al Pesso kennen. Sie lernen, wie sie in ihrer therapeutischen oder beraterischen Arbeit erkennen können, welche Rolle unbefriedigte Grundbedürfnisse bei ihren Klient*innen spielen und wie sie damit umgehen können. In der Selbsterfahrung als Protagonist*in können sie erleben wie befriedigend und befreiend es sich anfühlt, wenn sie auf dieser tiefen Ebene Interaktionen mit dem dazugehörigen Gegenüber szenisch und körperlich erleben dürfen. Als Rollenspieler*innen lernen sie, wie diese Interaktionen passgenau akkommodiert und gestaltet werden können.

Modul 2 Die Kraft des Wünschens - Wie es war und hätte sein sollen

In diesem Modul lernen die Teilnehmenden Techniken, die die Klient*innen dazu befähigen, in einer Art 'kontrollierten Regression' die eigene Regieposition und Steuerungsfähigkeit zu behalten, um die neu gemachten heilsamen Beziehungserfahrungen aufnehmen und integrieren zu können. Wenn der Fokus der Arbeit auf der Ebene des hier und jetzt bleibt, werden diese durch den Einsatz sogenannter Fragmentfiguren ermöglicht, wenn biographisch gearbeitet wird, mit Hilfe von neu konstruierten idealen Bezugspersonen, meist sog. 'idealen' (Eltern)Figuren. Die Teilnehmenden machen Erfahrungen mit der Übernahme dieser Rollen und lernen es, deren Einsatz für ihre Arbeit zu nutzen.

Modul 3 Die Tränen der Ahnen trocknen: Umgang mit transgenerationaler Weitergabe von Traumatisierungen

Um ein Familiensystem, das durch Rollenlöcher beschädigt ist, im Gleichgewicht zu halten, können einzelne Familienmitglieder (real oder gefühlt) die jeweils fehlenden Rollen übernehmen, zahlen dafür aber den Preis, dass sie ihre eigenen Bedürfnisse bis hin zu ihrem eigenen Selbst aufgeben.

Die Teilnehmenden lernen in diesem Modul wirksame Techniken zur Neuinszenierung der Mehrgenerationenperspektive und zur Rekonstruktion heilsamer innerer Vorstellungsbilder, mit denen auch der Kreislauf der transgenerationalen Weitergabe von Traumatisierungen durchbrochen werden kann.

Zielgruppe / Zertifizierung

Das Curriculum richtet sich an alle, die therapeutisch oder beratend mit Erwachsenen arbeiten, die in ihrem Tätigkeitsfeld ihre Kompetenz erweitern möchten und offen dafür sind, die neuen Techniken auch selbst zu erfahren. Es ist auch offen für Teilnehmende, die noch keine Vorerfahrungen mit Psychodrama haben.

Leitung



Ingrid Sturm

Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (TP, Pessotherapie, Psychodrama), Supervisorin, Fort- und Weiterbildungsleiterin, Praxis in Lörrach, www.praxis-sturm.de



Hans Benzinger

Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut (TP, Psychodrama), Supervisor, Fort- und Weiterbildungsleiter, fachlicher Leiter der AGTPS, Praxis in Lörrach, www.praxis-sturm.de